Fr 15.01.2027

18:00–23:00

Die ausgewählten Videoarbeiten von Sonja Feldmeier, Tatjana Erpen und Mimi von Moos entstanden anlässlich von Reisen und Aufenthalten in Indien und Afrika. Sie geben vielfältige Einblicke in ferne geografische, historische und gesellschaftliche Realitäten und lokale Lebenswelten, verknüpft mit Reflexion über kulturelle Vielschichtigkeit und globale Verflechtung.

Sonja Feldmeier beobachtet die tagelange Fällung eines uralten, heiligen Baumes in einer nordindischen Stadt und verschränkt die Bilder mit Filmmusik, die aus individuellen Audioporträts der Baumfäller besteht und auf synästhetischer Wahrnehmung der Künstlerin basiert. Tatjana Erpen hinterfragt in einem Essay mit Animation anhand von Bubble Shoes, die in Tansania produziert werden, selbstkritisch die weltumspannende Verbindung von Konsum, Wirtschaft und Ökologie. Im Kontext eines Projekts zum kolonialen Blick in historischen Fotografien reflektiert Mimi von Moos ihre ambivalenten persönlichen Erfahrungen zwischen Verbundenheit und Fremdsein, die sie während des ersten Aufenthalts in Kinshasa erlebte.

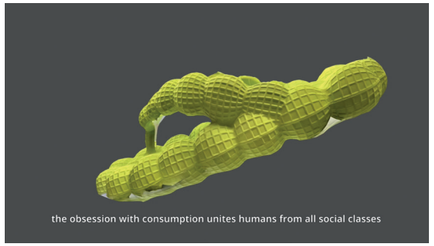


Sonja Feldmeier

***The Peepul Tree*, 2020**

Video HD, Farbe, Ton, 1-Kanal, 25 Min., 16:9

*1965 in Männedorf, lebt in Basel.



Tatjana Erpen

***Bubble Shoes*, 2024**

Video HD, Animation, Farbe, Ton, E/e, 1-Kanal, 17 Min., 16:9

*1980 in Leuggern, lebt in Basel.



Mimi von Moos Vorpremiere

***In the Heart of the Others*, 2027**

Video HD, Farbe, Ton, D/Lin/e, 1-Kanal, 12 Min., 16:9

*1969 in Luzern, lebt bei Basel.

Fr 22.01.2027

18:00–23:00

Lena Maria Thüring, Moritz Hossli und Dorota Gawęda & Eglė Kulbokaitė thematisieren in ihren Arbeiten die grundlegende Verbindung der Menschen mit der Natur sowie die Wechselwirkungen zwischen Zivilisation und Natur. Diese manifestieren sich in den katastrophalen Folgen des rasanten Klimawandels, der unsere Existenzbasis gefährdet.

Lena Maria Thüring verdichtet Naturaufnahmen, Sprache und Klänge zu einer poetisch-rhythmischen Komposition, welche die Verbundenheit des Menschen mit der Natur erfahrbar macht. Das Video von Moritz Hossli zeigt das überschwemmte Wohnquartier seiner Kindheit am Sarnersee als Unterwasserlandschaft aus der ungewöhnlichen Perspektive von Gummistiefeln zwischen dokumentarischer Realität und poetischer Verfremdung. Die rätselhafte Videotanzperformance von Dorota Gawęda & Eglė Kulbokaitė löst dystopische Endzeitassoziationen aus. Darin bewegt sich eine Frauenfigur zu elektronischem Sound in einer Glasarchitektur mit Überwachungstechnologie, umhüllt von mysteriösem Nebel.



Lena Maria Thüring

***All That We Touch We Change*, 2026**

Video 4K, Farbe, Ton, E/e, 1-Kanal, 15:30 Min., 16:9

*1981 in Basel, lebt in Zürich.



Moritz Hossli

***Land unter*, 2021**

Video HD, Farbe, Ton, 1-Kanal, 10 Min., 16:9

*1990 in Zürich, lebt in Luzern.



Dorota Gawęda & Eglė Kulbokaitė

***Spit and Image 2*, 2025**

Video 4K, Farbe, Ton, 1-Kanal, 15 Min., 16:9

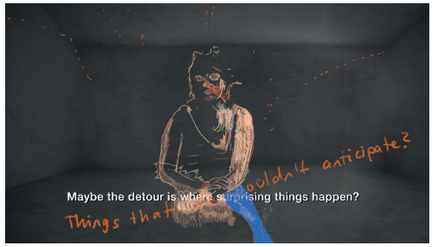
DG: *1986 in Lublin, Polen; EK: *1987 in Kaunas, Litauen; sie arbeiten seit 2013 als Duo und leben in Basel.

Fr 29.01.2027

18:00–23:00

Individuum, Körper und Gesellschaft sind zentrale Begriffe in den Videos von Olivia Abächerli, Esther Hunziker und Rebekka Friedli. Die Arbeiten reflektieren gesellschaftspolitisches Handeln und die Verantwortung Einzelner im Kollektiv, die Selbstdarstellung mit Mode und die Bedeutung einer inneren Haltung als Basis.

Olivia Abächerli fragt in ihrer zeichnerisch verfremdeten Animation in einem eindringlichen inneren Monolog, begleitet von verzerrter Gitarre und Synthesizer, was sie in der vorherrschenden Krise zur Verbesserung der Welt beitragen kann. Esther Hunziker rückt die Modewelt in den Fokus und animiert Coverfiguren der Zeitschrift *Vogue* nach dem Motiv *Beauty and the Beast* mit Wesen aus Horror- und Science-Fiction-Filmen zu monströsen hybriden Gestalten. Abschliessend lotet Rebekka Friedli in einer Videoperformance, welche die Einheit von Raum, Zeit und Körper bewahrt, den spannungsvollen Gegensatz von (Aus-)Halten und Loslassen aus.



Olivia Abächerli

***(Facing Shame) Facing Conflict*, 2024**

Video HD, Animation, Farbe, Ton, CH-D/E/e, 1-Kanal, 19 Min., 16:9

*1992 in Stans, lebt in Bern.



Esther Hunziker

***VOGUE, Cover Creatures*, 2024**

Video HD, Animation, Farbe, Ton, E, 1-Kanal, 13 Min., 16:9

*1969 in Menziken, lebt in Basel.



Rebekka Friedli

***At One Point*, 2021**

Video 4K, Farbe, Ton, 1-Kanal, 6 Min., 16:9

*1989 in Bern, lebt dort.